



„Die Grüne Straße Eifel-Ardennen“

Die Europäische Vereinigung für Eifel und Ardennen (EVEA) ist die älteste internationale Vereinigung (NGO) zur Förderung des gesamten grenzüberschreitenden Eifel-Ardennen-Raumes in den Bereichen Wirtschaft und Tourismus, Kultur, Natur- und Landschaftsschutz sowie Sport- und Jugendbegegnungen.

Seit 1955 engagieren sich die Landesgruppen in Belgien, Deutschland, Frankreich und Luxemburg durch zahlreiche Projekte für die Schaffung und Stärkung eines europäischen Bewusstseins.

So initiierte die EVEA Anfang der 1960er Jahre die vier Länder übergreifende „Grüne Straße Eifel-Ardennen“ mit dem Ziel, die kulturellen Sehenswürdigkeiten, den gemeinsamen Naturraum, den Tourismus und die freundschaftlichen Begegnungen zwischen- und untereinander kennen zu lernen und zu fördern.

Diese Straße, welche damals gemeinsam mit den betreffenden Kommunal- und Regionalverwaltungen finanziell und personell geschaffen wurde und auf einer Länge von rund 500 km von Rethel (F) nach Sinzig (D) zum Rhein führt, war viele Jahrzehnte ein hervorragendes Instrument zur Schaffung einer gemeinsamen Identität im Eifel-Ardennen-Raum.

Da die Grüne Straße in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung und Außenwirkung verloren hat, vor allem deshalb, weil sie kaum noch beworben wird und die abgängigen Schilder am Straßenrand nicht konsequent ersetzt worden sind, möchte die EVEA ihr als Verbindungsachse eine neue Bedeutung geben und durch die Inwertsetzung zu einer verbesserten Entwicklung und Zusammenarbeit in der Region beitragen. Die Grüne Straße soll dabei als wichtige Orientierung für den Weg zu den Nachbarländern dienen.

Arbeitsgruppe „Grüne Straße Eifel-Ardennen“:
Franz Bittner (D), Bruno Echterbille (B), Paul Kremer (L), Manfred Rippinger (D)

EVEA, Herrenstraße 8, D-54673 Neuerburg, Tel. 06564 930003, Fax 06564 930005, Mail: info@evea.de